

*Betreff:***Collaboration for Lions –
Bereitstellung einer datenschutzkonformen digitalen Collaboration-Plattform
für Ratsmitglieder und Fraktionsgeschäftsstellen der Stadt Braunschweig***Organisationseinheit:*

Dezernat II

10 Fachbereich Zentrale Dienste

Datum:

05.06.2026

*Beratungsfolge:*Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (zur
Kenntnis)*Sitzungstermin*

11.06.2026

Status

Ö

Verwaltungsausschuss (zur Kenntnis)

17.06.2026

N

Sachverhalt:

Digitale Collaboration-Plattformen haben sich von reinen Kommunikationswerkzeugen zu zentralen Arbeitsplattformen entwickelt. Die wichtigsten Trends sind dabei KI-Integration, Unterstützung hybrider Arbeit und steigende Anforderungen an Datenschutz und digitale Souveränität. Der Erfolg hängt jedoch zunehmend weniger von der Technologie selbst als von ihrer organisatorischen Einbettung ab.

Aktuell wird in der Stadt Braunschweig keine kollaborative Plattform eingesetzt. In einzelnen Fällen wird eine Projektkloud oder eine Cloudlösung zum Datenaustausch vorgehalten. Durch die zuvor genannten Einsatzfelder (Projektkloud, Datenaustausch) beschäftigt sich die Stadtverwaltung aber grundsätzlich mit diesem Thema und hat dafür erste technische Infrastrukturen bereitgestellt, wird indes aber mangels personeller und finanzieller Ressourcen den Fraktionen und Gruppen im Rat der Stadt auch mit Blick auf die im November 2026 beginnende neue Ratsperiode keine kollaborative Plattform anbieten wie beispielsweise die im Antrag genannte Stadt Stuttgart.

Unabhängig davon besteht auch die Möglichkeit, dass Organisationen wie Fraktionen oder Gruppen im Rat der Stadt eine Collaboration-Plattform datenschutzkonform extern betreiben und nutzen. Dazu kommen grundsätzlich mehrere Modelle in Betracht. So basiert z. B. die Collaboration-Lösung der Firma IONOS auf der Open-Source-Plattform Nextcloud und wird als vollständig gemanagter Cloud-Service in deutschen Rechenzentren betrieben. Sie vereint Dateimanagement, Office-Anwendungen, Kommunikationswerkzeuge und KI-gestützte Funktionen in einer datenschutzkonformen Umgebung. Derartige Lösungen sind im Markt frei verfügbar und können, je nach Anzahl der Nutzenden, für monatlich ca. 40 -190 € aus den Mitteln der Fraktionspauschale erworben werden.

Dr. Pollmann

Anlage/n:

keine